

„Baue meine Kirche wieder auf!“

Bausteine für einen Familiengottesdienst zum Thema des Heiligen Franziskus

Wir beginnen unseren Gottesdienst im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Begrüßung

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Großeltern, liebe Pfarrgemeinde!
Heute feiern wir gemeinsam Familiengottesdienst und schauen auf den heiligen Franz von Assisi.

Als Franziskus in der kleinen, verfallenen Kirche von San Damiano im Jahre 1205 n.Chr. betete, hörte er die Stimme Jesu: „Franziskus, geh und baue meine Kirche wieder auf!“

Zunächst dachte Franziskus an Mauern und Steine. Doch bald verstand er: Jesus meinte viel mehr.

Kirche besteht nicht zuerst aus Gebäuden.

Kirche besteht aus Menschen.

Aus Kindern und Erwachsenen.

Aus Eltern und Großeltern.

Aus allen, die Jesus nachfolgen möchten.

Auch wir sind heute eingeladen, Kirche aufzubauen – nicht mit Zement und Mörtel, sondern mit Glauben, Hoffnung und Liebe.

Besonders schön ist es, dass heute Kinder, Eltern, Großeltern und Menschen aller Generationen miteinander feiern. Gemeinsam bilden wir die Kirche Jesu Christi.



Kyrie

Herr Jesus Christus,
du rufst uns zusammen als deine Familie.

Herr, erbarme dich.

Du schenkst uns deine Liebe und dein Vertrauen.

Christus, erbarme dich.

Du sendest uns, deine Kirche mitzugestalten.

Herr, erbarme dich.

Tagesgebet

Guter Gott,
du hast den heiligen Franziskus berufen,
deine Kirche neu aufzubauen.
Öffne unsere Herzen,
damit wir erkennen,
wie wir deine Liebe in die Welt tragen können.
Lass uns lebendige Steine deiner Kirche sein
und schenke uns Mut,
deine Botschaft weiterzugeben.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.
Amen.



Lesung: vgl. 1 Petr 2,4-5

Kommt zu ihm, dem lebendigen Stein, der von den Menschen verworfen, aber von Gott auserwählt und geehrt worden ist! Lasst euch als lebendige Steine zu einem geistigen Haus aufbauen, zu einer heiligen Priesterschaft, um durch Jesus Christus geistige Opfer darzubringen, die Gott gefallen!

Evangelium: vgl. Mt 16, 13-18

Als Jesus in das Gebiet von Cäsarea Philippi kam, fragte er seine Jünger und sprach: Für wen halten die Menschen den Menschensohn? Sie sagten: Die einen für Johannes den Täufer, andere für Elija, wieder andere für Jeremia oder sonst einen Propheten. Da sagte er zu ihnen: Ihr aber, für wen haltet ihr mich? Simon Petrus antwortete und sprach: Du bist der Christus, der Sohn des lebendigen Gottes! Jesus antwortete und sagte zu ihm: Selig bist du, Simon Barjona; denn nicht Fleisch und Blut haben dir das offenbart, sondern mein Vater im Himmel. Ich aber sage dir: Du bist Petrus und auf diesen Felsen werde ich meine Kirche bauen und die Pforten der Unterwelt werden sie nicht überwältigen.



Impulse für ein Predigtgespräch

Liebe Kinder, liebe Erwachsene!

Als Franziskus die Worte Jesu hörte: „Franziskus, geh und baue meine Kirche wieder auf!“ begann er zunächst tatsächlich eine kleine Kirche zu renovieren.

Doch später verstand er: Jesus meinte etwas viel Größeres.

Denn Kirche besteht nicht zuerst aus Mauern.

Kirche besteht aus Menschen.

Aus Menschen, die Gottes Liebe weiterschicken.

Wer gehört zur Kirche?

- Die Kinder?
- Die Eltern?
- Die Großeltern?

Ja! Wir alle gehören zur Kirche.

Hier vorne seht ihr ein großes Herz. In diesem großen Herz befindet sich eine Kirche und der Name „Jesus“.

Es ist die Liebe von Jesus zu uns Menschen, die uns miteinander verbindet.

Aber wie wird diese Liebe von Jesus heute noch in der Welt sichtbar?

Durch Menschen, die lieben.

Durch Menschen, die helfen.

Durch Menschen, die vergeben.

Durch Menschen, die Hoffnung schenken.

Durch Menschen, die füreinander da sind.

Wenn wir so handeln, wird etwas von der Liebe Jesu in unserer Welt sichtbar.

Und genau dadurch bauen wir an der Kirche von Jesus weiter.

----- Während ruhiger Musik kommen Kinder, Eltern, Großeltern und alle Mitfeiernden nach vorne. Sie befestigen ihre Herzen rund um das große Herz in der Mitte des Plakates. Nach und nach entsteht ein Gesamtbild: Das große Kirchenherz in der Mitte -umgeben von den Herzen der Gemeinde. -----

Schaut euch dieses Bild an. In der Mitte sehen wir ein großes Herz, in dem „Jesus“ steht.

Jesus ist das Herz unserer Gemeinschaft.

Er verbindet uns.

Er ruft uns zusammen.

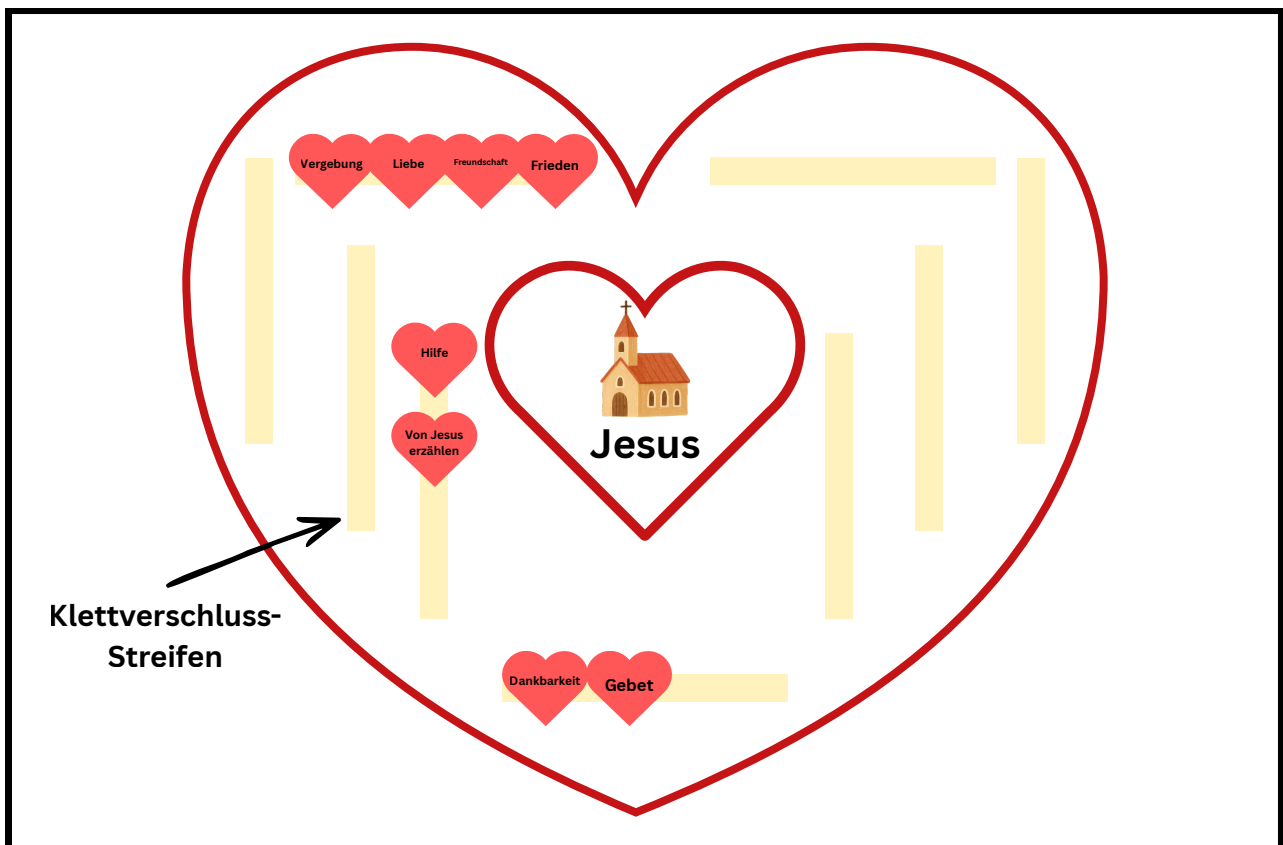
Er liebt uns.

Unsere vielen kleinen Herzen zeigen:

Jeder Mensch kann auf die Liebe Jesu antworten.

Impulse für ein Predigtgespräch

Wenn wir lieben,
wenn wir helfen,
wenn wir vergeben,
wenn wir trösten,
wenn wir beten,
wenn wir Hoffnung schenken,
dann wird etwas von der Liebe Christi in unserer Welt sichtbar.
Dann bauen wir an seiner Kirche.
Dann erfüllen wir den Auftrag,
den Franziskus einst gehört hat:
„Franziskus, geh und baue meine Kirche wieder auf!“



A1-Plakat

Fürbitten

Guter Gott, durch das Vorbild des Heiligen Franziskus wollen auch wir in der heutigen Zeit dazu beitragen, deine Kirche lebendig zu gestalten und als aktive Steine deiner Kirche zu wirken.

Erfüllt von Hoffnung und Vertrauen wollen wir auch heute unsere Bitten an dich richten:

1. Für alle Kinder unserer Pfarrgemeinde:

Dass sie spüren, wie sehr Gott sie liebt.

2. Für alle Eltern: Dass sie ihren Kindern Glauben, Hoffnung und Liebe weitergeben.

3. Für alle Großeltern: Dass sie mit ihrer Erfahrung und ihrem Glauben vielen Menschen Orientierung schenken.

4. Für unsere Pfarrgemeinde: Dass wir gemeinsam an einer lebendigen Kirche bauen.

5. Für Menschen, die traurig, einsam oder krank sind: Dass sie Trost und Hoffnung erfahren.

6. Für Frieden in unserer Welt: Dass Menschen Brücken bauen statt Mauern.

7. Für die Kirche weltweit: Dass sie glaubwürdig von Gottes Liebe Zeugnis gibt.

Guter Gott, durch das Vorbild Jesu wissen wir, wie wir ein Leben in Liebe leben können. Gib uns durch die Hilfe des Heiligen Geistes die Kraft, deine Kirche lebendig zu gestalten.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn, Amen.

Vater unser

Jesus hat uns gezeigt, dass wir alle Kinder Gottes sind.
Darum beten wir gemeinsam: Vater unser im Himmel ...



Friedensgruß

Jesus Christus schenkt uns seinen Frieden.

Geben wir einander ein Zeichen dieses Friedens.



Gebet

Guter Gott, wir danken dir für diesen Gottesdienst.

Wir danken dir für den heiligen Franziskus, für sein Vorbild und für seinen Mut.

Lass uns auch im Alltag Menschen sein, die deine Liebe sichtbar machen.

Hilf uns, deine Kirche mitzugestalten und Hoffnung in unsere Welt zu tragen.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Amen.

Segen

Der gute Gott segne euch:

die Kinder und Jugendlichen, die Eltern, die Großeltern und alle Menschen, die heute hier versammelt sind.

Er schenke euch ein offenes Herz.

Er mache euch zu Werkzeugen seines Friedens.

Er gebe euch Mut, an seiner Kirche mitzubauen und eure Begabungen in der Kirche einzusetzen.

Er lasse durch euer Leben etwas von seiner Liebe sichtbar werden.

So segne euch der allmächtige Gott,
der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

Amen.

Zusätzliche Inputs zum Thema:

Liedvorschläge:

"Einfach spitze, dass du da bist" von Daniel Kallauch (als mögliches Eröffnungslied)



„Wenn das Brot, das wir teilen“ aus dem Gotteslob Nr. 470 (als Möglichkeit während der Gabenbereitung)



"Laudato Si" - Text: Winfried Pilz (1974) (eine Möglichkeit als Schlusslied mit Franziskus-Bezug)



Praktische Umsetzung des Herzen-Plakates:

- In der Mitte des Plakates (A1-Format) befindet sich ein großes Herz mit der Aufschrift „Jesus“ und einem Kirchen-Symbol
- Rundherum werden etwa 60 kleine rote Papierherzen angebracht (mithilfe von Klettverschlussstreifen od. Pinnnadeln)
- Die kleinen Herzen sind alle gleich gestaltet und enthalten Begriffe oder gute Taten.
- Das Herzbild kann anschließend im Kirchenraum oder Pfarrheim ausgestellt werden und erinnert die Gemeinde noch lange an den gemeinsamen Auftrag: Baue meine Kirche wieder auf! – indem wir die Liebe Christi sichtbar werden lassen.

Info: Dieses Dokument wurde via **canva.com** erstellt. Alle Grafiken (mit Ausnahme des Logos der "Katholischen Jugend & Jungschar Burgenland") stammen von **canva.com**.